

**Antrag zur Abgabe einer  
Verpflichtungserklärung  
Zur Einladung von visumpflichtigen  
Personen**

**Stadt Landau** in der Pfalz



Stadtverwaltung

**Angaben zum/zur Gastgeber/in**

Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
Straße/Hausnummer	
PLZ	Ort
Identitätsdokument	Nummer des Identitätsdokuments
Gültig bis	
Beruf	Arbeitgeber/in

**Familienstand**

<input type="checkbox"/> Ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet	<input type="checkbox"/> verwitwet
<input type="checkbox"/> Getrennt lebend	<input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> Lebenspartnerschaft

Hiermit erkläre ich, dass \_\_\_\_\_ Person(en) (Ehepartner, Kinder) mit mir in häuslicher Gemeinschaft leben bzw. eine Unterhaltspflicht besteht.

Diese Personen sind:

<b>Ehepartner</b>	<input type="checkbox"/> erwerbstätig	<input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig	<input type="checkbox"/> Rentner	
<b>1. Kind</b>	<input type="checkbox"/> Kindergarten/ Schule	<input type="checkbox"/> Ausbildung/ Studium	<input type="checkbox"/> erwerbstätig	<input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig
<b>2. Kind</b>	<input type="checkbox"/> Kindergarten/ Schule	<input type="checkbox"/> Ausbildung/ Studium	<input type="checkbox"/> erwerbstätig	<input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig
<b>3. Kind</b>	<input type="checkbox"/> Kindergarten/ Schule	<input type="checkbox"/> Ausbildung/ Studium	<input type="checkbox"/> erwerbstätig	<input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig
<b>Sonstige Personen</b>	<input type="checkbox"/> Kindergarten/ Schule	<input type="checkbox"/> Ausbildung/ Studium	<input type="checkbox"/> erwerbstätig	<input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig

**Ich verfüge über folgendes Einkommen:**

monatliches durchschnittliches Netto-Einkommen \_\_\_\_\_ €

(Angaben aus Lohnabrechnungen der letzten drei Monate, Bescheinigung des Steuerberaters über das mtl. Nettoeinkommen von Selbständigen)

sonstiges monatliches Einkommen \_\_\_\_\_ €

(z.B. Mieteinnahmen, Krankengeld, Arbeitslosengeld I, Rente)

monatliche fixe Belastungen \_\_\_\_\_ €

(z.B. Darlehen/Kreditraten)

**Ich habe innerhalb der letzten 6 Monate eine Verpflichtungserklärung abgegeben:**

Nein                       Ja, für \_\_\_\_\_ Person(en) am \_\_\_\_\_

**Ich beabsichtige \_\_\_\_\_ Person(en) zum Aufenthalt in die Bundesrepublik Deutschland einzuladen.**

**Angaben zur visumspflichtigen Person (Gast)**

Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Geschlecht	Staatsangehörigkeit
Reisepass-Nr.	
Anschrift im Heimatland	
Beziehung zum/r Antragsteller/in (Gastgeber/in)	

**Begleitperson(en):**

<b>Ehegatte</b>	
Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Reisepass-Nr.

<b>Kind (unter 18 Jahre)</b>	
Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Reisepass-Nr.

<b>Kind (unter 18 Jahre)</b>	
Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Reisepass-Nr.

<b>Kind (unter 18 Jahre)</b>	
Nachname	Vorname
Geburtsdatum	Reisepass-Nr.

Zweck des Aufenthaltes: \_\_\_\_\_

Voraussichtliches Einreisedatum: \_\_\_\_\_

Beabsichtigte Dauer des Aufenthaltes: \_\_\_\_\_

**Erklärung zum Besuchszweck:**

In Kenntnis der möglichen Strafbarkeit wissentlicher Falschangaben, ist der Aufenthalt des von mir eingeladenen Besuchs ausschließlich touristischer Natur. Der Besucher ist nach meiner Kenntnis gesundheitlich zur Hin- und Rückreise in der Lage, verfolgt keine längerfristigen Aufenthaltsabsichten (z.B. zur Arbeitsaufnahme oder zur Familienzusammenführung) und wird vor Ablauf des ihm ggf. erteilten Visums ordnungsgemäß in sein Heimatland zurückkehren. Darüber hinaus wurde ich darauf hingewiesen, dass das Vorliegen ausreichenden Krankenversicherungsschutzes unabhängig von der Abgabe einer Verpflichtungserklärung im Rahmen des Visumsverfahrens geprüft wird und Voraussetzung für die Visumserteilung ist.

**Ich bestätige hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben:**

---

**Datum, Unterschrift (Vor- und Nachname)**

**Wichtige Hinweise:**

Die deutsche Auslandsvertretung entscheidet über die Visumserteilung in alleiniger Zuständigkeit. Die in der Einladung angeführte beabsichtigte Aufenthaltsdauer Ihres/Ihrer Besucher/in in Deutschland bedeutet nicht, dass das deutsche Konsulat auch das Visum für diesen Zeitraum erteilt. Weisen Sie deshalb Ihren Besuch darauf hin, dass bei Abweichungen nur die Möglichkeit besteht, dies sofort beim Konsulat zu reklamieren.

**Ein Schengen-Visum darf nach der Einreise nach Deutschland in der Regel nicht von der Ausländerbehörde verlängert werden.**

## **Erforderliche Unterlagen zur Abgabe einer Verpflichtungserklärung**

- 1. Ausgefüllter Antrag auf Verpflichtungserklärung**
- 2. Gültiges Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass oder Nationalpass)**
- 3. Nachweis des Lebensunterhaltes durch:**
  - Arbeitnehmer: letzte 3 Lohnabrechnungen (ggfls. auch vom Ehepartner)
  - Bei Selbstständigkeit: Bescheinigung des Steuerberaters über das monatliche Nettoeinkommen
  - Rentner: letzter Rentenbescheid/Pensionsbescheid
- 4. Ggf. Nachweis über Mieteinnahmen z.B. durch Kontoauszüge**
- 5. Passkopien der Gäste**

**Diese oben angeführten Unterlagen** bringen Sie bitte **vollständig und in Kopie** zur Beantragung der Einladung/Verpflichtungserklärung mit.

**Die Gebühr je Verpflichtungserklärung beträgt 29,00 Euro.**

### **Finanzielle Leistungsfähigkeit:**

Die Ausländerbehörde prüft Ihre finanzielle Leistungsfähigkeit. Die Prüfung bezieht sich auf die Anzahl der Personen, denen Sie Unterhalt gewähren und auf die Anzahl Ihrer Besucher. Die finanzielle Leistungsfähigkeit wird anhand Ihrer letzten (aktuellsten) drei Lohnabrechnungen errechnet und richtet sich nach den Regelbedarfssätzen des Arbeitslosengeldes II sowie den Pfändungsfreigrenzen gem. der Zivilprozessordnung (ZPO). Selbständige Einladende müssen zum Nachweis ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit eine aktuelle Bescheinigung des Steuerberaters mitbringen.

Im Falle von Nichterwerbstätigkeit oder der nicht gewährleisteten Leistungsfähigkeit kann eine Verpflichtungserklärung auch mit einer Sicherheitsleistung abgegeben werden.

### **Verpflichtungserklärung mit Sicherheitsleistung:**

Falls das Einkommen des Einladenden nicht ausreichend ist, kann stattdessen eine Sicherheitsleistung auf ein Sperrkonto bis zum Ende des Aufenthaltes des Gastes hinterlegt werden.

Für eine Einzelperson	5.000,00 €
Für jede weitere Person	2.500,00 €

Das Geld muss von der Erstellung der Verpflichtungserklärung zu Gunsten der Stadtverwaltung Landau auf ein Sperrkonto eingezahlt werden.

**Einkommensbescheinigung  
des Steuerberaters  
(zur Vorlage bei der Ausländerbehörde)**

---

(Steuerberater)

**bestätigt hiermit, dass**

---

Herr/Frau (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)

---

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

---

Wohnhaft in (PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer)

**Als Inhaber/in der Firma**

---

(Geschäftsbezeichnung)

Bestehend seitdem: \_\_\_\_\_

Aus der selbständigen Tätigkeit ein durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen in Höhe von ca. \_\_\_\_\_ € (nach Steuern) erzielt.

**Hinweis:**

Wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder Duldung zu beschaffen, oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht, kann gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) mit einer Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft werden.

---

PLZ, Ort, Datum

(Stempel/Unterschrift)